

## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dem Buchhandel teilen wir hierdurch mit, dass wir am heutigen Tage unsere beiden Firmen mit allen Warenbeständen und Verlagsrechten zu dem gemeinsamen Unternehmen

### Ader & Borel

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

vereinigt haben. Der Sitz der Gesellschaft ist in

Dresden-A. I, Struvestrasse 40.

Unsere Aussenstände und Schulden werden von der Firma Ader & Borel G. m. b. H. nicht übernommen; deren Regelung erfolgt vielmehr für den Esperanto-Verlag Möller & Borel durch die Firma Möller & Borel G. m. b. H., Berlin SW. 68, Lindenstrasse 18/19, und für die Firma Friedrich Ader durch Herrn Friedrich Ader, Dresden-A. 7, Bernhardstrasse 32.

Die dem Buchhandel in diesem Jahre bedingt gelieferten Bücher sowie die Disponenden sind dagegen mit der neuen Firma Ader & Borel G. m. b. H. zu verrechnen.

Esperanto Verlag Möller & Borel  
Berlin SW. 68, Lindenstr. 18/1.

Friedrich Ader  
Dresden-A. 7, Bernhardstr. 32.

Berlin und Dresden,  
den 1. August 1912.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Ankündigung bitten wir Sie, davon Kenntnis zu nehmen, dass alleiniger Geschäftsführer unserer Gesellschaft

Herr Friedrich Ader

ist.

Mit der Auslieferung für den Buchhandel haben wir die Firmen H. Haessel Comm.-Gesch. in Leipzig, A. Hartleben in Wien und Hachette & Cie. in Paris betraut.

Dresden, den 1. August 1912.

Ader & Borel  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Friedrich Ader.

Ab 1. August befinden sich die Geschäftsräume unserer  
Wiener Zweigniederlassung

### Wien I

Eschenbachgasse 9.

□ □ □ Telefon 11135. □ □ □

Berlin — Wien — London

### Verlag für Fachliteratur, G. m. b. H.

Nach freundschaftlicher Verständigung mit Herrn K. F. Koehler übernehme ich meine Auslieferung von heute an selbst.  
Leipzig, 29. Juli 1912.  
Carolinenstrasse 22. Hilmar Klasing.

Ich übernahm die Vertretung für die Firmen:

Akademische Verlags-Gesellschaft m. b. H.  
(Koch & Hachfeld) in Neubabelsberg,  
Fratelli Treves in Turin.

Leipzig. F. A. Brockhaus.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

## Konzession

für Wien zu verpachten. Ausgezeichnete Erwerbung f. deutsche Reise- oder Versand - Buchhandlg. Angeb. u. H. K. Nr. 2800 an d. Geschäftsstelle des B.-V.

### Schulhygienische Zeitschrift

mit einem Abonnenstand von über 600 Abonnenten wird billig verkauft. Eignet sich besonders zur Verschmelzung mit einer schon bestehenden hygienischen Zeitschrift oder auch für eine Druckerei zur Erlangung ständiger Druckaufträge. Angebote unter L. G. † 2768 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In angenehmer Stadt Süddeutschlands habe ich eine seit über 50 Jahren in der Familie befindliche Sortimentsbuchhandlung mit einem Umsatz von 63 000 M zum Verkauf. Preis nach Übereinkunft.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos  
Breslau X, Enderstrasse 3.

Carl Schulz.

### Berliner Sortiment

im verkehrreichen Westen gelegen, mit einem jährlichen Umsatz von 90 000 M, guter Umsatz in Geschenkliteratur — Schulbüchern — Lieferung an Bibliotheken von Behörden und Schulen, ist sofort preiswert zu verkaufen. Gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter R. S. † 2769 erbeten.

In einer sächsischen Residenzstadt habe ich ein alteingeführtes Sortiment mit grossem Leseinstitut für 40 000 M. zum Verkauf. Es handelt sich um eine durchaus solide Existenz, und erhalten ernste Interessenten kostenlose Auskunft.

Breslau X, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Zu verkaufen ist in einer aufblühenden Hauptstadt der russischen Ostseeprovinzen eine seit vielen Jahren bestehende Buchhandlung mit ca. M 110 000 (Rv. M 50 000) Umsatz, der leicht zu erhöhen ist. Hier ist einem weitblickenden Unternehmen die seltene Gelegenheit geboten als Grosssortiment — Kommissionsplatz für ausl. Lit. — Versand — die Hand nach Russland auszustrecken.

Gef. Anfragen unter † 2766 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Altangesehener Berliner Verlag ist durch mich für 50 000 M. bei Barzahlung käuflich zu haben. Es kommen nur Käufer christlicher Konfession in Frage. Auskunft erteilt

Breslau X, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Buchhandlung mit Akzidenz-Druckerei (z. Zt. durch Mangel an Betriebskapital in Konkurs), jedoch gut lebensfähig, sofort preiswert gegen Barzahlung zu verkaufen. Angebote an Reich, Konkursverwalter in Arnswalde, erbeten.

In grosser Stadt des Ostens habe ich eine altangesehene Buchhandlung mit einem Umsatz von ca. 130 000 M zum Verkauf. Preis nach Vereinbarung. Kapitalkräftige Interessenten erhalten kostenlos Auskunft.

Breslau X, Enderstrasse 3.

Carl Schulz.

## Monatsschrift

zeitgemässer Richtung (Sport, Hygiene etc.) zu verkaufen. Angebote erbeten unter † 2804 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

1170\*